

Ämtlicher Anzeiger der Stadt Bocholt und benachbarter Orte.

Einige in der für den 10. März (Sonntag) festgesetzten Zeit (10 Uhr) erschienen. Der Vorsitzende (Herrn) erklärte, dass die Verhandlung für den 10. März (Sonntag) festgesetzt sei. Der Vorsitzende erklärte, dass die Verhandlung für den 10. März (Sonntag) festgesetzt sei. Der Vorsitzende erklärte, dass die Verhandlung für den 10. März (Sonntag) festgesetzt sei.

1947 Hergestellt von Hermanns in Rade und Kungälv bei G. E. Lundström, "Vasa"

Druck und Verlag von H. v. G. Meyer
in Weidach

Für den Holländer- und Angehörigen verantwortlich
H. Kammann in Berlin

39. Zahrana

Das Blutkompromiß in der Reichsfinanzreform.

**Die Vorlage über den Wohnungsgeld
zuschuß.**

* Berlin, 4. März. Die in der letzten Zeit wiederholt aufgetauchten Meldungen einer demnächst bevorstehenden Begegnung Kaiser Wilhelms mit dem Präsidenten Fall der sind, wie offizielle Blätter feststellen, unrichtig.

S. Döbenburg, 4 März. Der Sanbtog bewilligte heute an Stelle des abgelehnten Wohnungsgeldes einen Gehaltszuschlag von 6 Proz. des Gehaltsgaltzes.

Die Krise im Orient.

* Wien, 4. März. Wie die politische Korrespondenz erzählt, gingen den Mächten in den letzten Tagen zwei Mitteilungen des Wiener Kabinetts bezüglich der Balkanangelegenheiten zu. Gemäß der in der Zirkularnote vom 28. Dezember 1908 über die Verhandlungen zwischen Oesterreich-Ungarn und der Türkei enthaltene Zusage wurde den Kabinetten ein Protokoll über das Jängst zwischen den beiden Staaten abgeschlossene Übereinkommen zur Kenntnis gebracht. Ferner wurden die Mächte über den Standpunkt unterrichtet, welchen das Wiener Kabinett bezüglich der Bedingungen für etwaige Verhandlungen zwischen Belgrad und Istanbul einnimmt.

Arbeiterbewegung.

* London, 4. März. Im Handelsamt fand heute eine Besprechung zwischen dem Handelsminister William Charnock und Vertretern der Arbeitgeber und Arbeitnehmer der Baumwollindustrie von Lancashire statt. Gegenstand der Besprechung war die Absicht, einer gegenseitigen Einigung zum Zweck der Vermeidung von Ausfällen zu gelangen. Nach längerer Debatte beschloß man einstimmig, daß es zweckmäßig sei, eine gemeinsame Regelung der Abgabe vorzunehmen und daß weiterer Verhandlungen zu diesem Zweck in Manchester abgehalten werden sollen.

Provinzielle Dazwischen:

* Samst. 3. März. Nach neueren Melbungen wird die Bergung der ersten Leichen auf d. 3te Rabboh w'rscheinlich erst im Laufe d. nächsten Wodde möglich sein. Die mit den Umnärrungsarbeiten auf der zweiten Soße beladeten Lente erhalten für die sechsständige Schicht 7 M.; für jede Leichenbergung werden sie etw. Prämie von 20 Mark ergolten. Von den 6 dem Unglück lebend herausgeführten Vergleuten befinden sich noch 9 im katholischen und 2 i

* Nachen, 4. März. Hier sind heute so große Schneemassen gefallen, daß der Verkehr erheblich erschwert ist.

Aus Nah und Fern.

— London, 4. März. In einem Berichte d. Sanitätsbeamten für den Hafen von London über die Untersuchung von geschlachteten Schweinen, die in gefrorenem Zustande aus d. Vereinigten Staaten eingeführt wurden, wird angegeben, daß ein beträchtlicher Prozentsatz von kranken Tieren stammt, obwohl dieses Fleisch d. amtlichen Stempel trug. Mit Rücksicht darauf, daß eine große Gefahr für die Allgemeinheit daraus entstehen könnte, wird dieser Vorfall den amerikanischen Botschaftern zur Kenntnis gebracht werden.

Ständes Repräsentanten.

* Bocholt, 6 März.
** Städtebundtheater. Mit den „Gipfeln“ von Jöben beabsichtigt, wie bereits gestern angekündigt, das Städtebundtheater am Montag den Zyklus von 6 Abonnementvorstellungen zu beschließen. Die Jöben'schen Dramen beherrsigen die neuere Theaterliteratur nicht gewöhnlichem Maße. Es wird daher wohl weitigem Interesse begegnen, wenn dieser nordische Dichter auch hier zu Wort kommt. Die Gipfeln insbesondere zählen zu den Werken jener Periode, wo der Dichter den Höhepunkt seines Schaffens erreicht hat. Das Ensemble ist das Drama vor einiger Zeit zu Weiden aufgeführt worden und dort als der vorzüglichste

II) Eine Industriebahn wird, wie wir erfahren von der hiesigen Industrie geplant. Diese Bahn soll den einzelnen Fabrikbetriebsbetriebe ermöglichen, ihre Bedürfnisse und ihre Produkte in direktem Anschluß an die Staatsbahn zu beziehen und abzugeben. Eine Reihe von Firmen haben ihre Teilnahme an der Verwirklichung des Planes bereits zugesagt. Demnach ist statfindende Besprechungen, zu welchem an die gesamte hiesige Industrie Einladungen ergangen sind, werden über die weitere Ausgestaltung des Planes und die Art seiner Ausführung stattfinden. Das Projekt ist auch von der Stadt und der Bürgerschaft wohl zu begrüßen, insofern damit der große, starke, die Straßen sehr abnutzende Fuhrwerksverkehr eingeschränkt wird.

Streut Nixe! Bei dem gegenwärtigen Spiel von Tau und Frostwetter sei drin

zahlreiche Besucher nach dem Tische. Die Vorstellungen sind in der That frappant und vortrefflich. Es sei darauf aufmerksam gemacht, daß kommenden Sonntag die letzten Vorstellungen stattfinden. (vergl. hiesbezügl. Anzeigte.).

Gedenket der hungernden Vögel!

Der erste Naorioten.

Präsidenten nach Washington wollten, für
zwischen New York und Philadelphia stehen
blieben. Der Verkehr auf der Linie Baltimore
ist vollständig unterbrochen.

Handelsnachrichten.

Borsen, 4. März. Zu dem am 4. ds. Mts. gehaltenen Viehmarkt waren zugefahren: 98 Pferde 10 Ochsen, 290 Kühe, 1235 Schweine. Die Preise stellten sich folgt: Pferde 400—1100 M., Ochsen 250 bis 450 M., Kühe 200—450 M., alte Schweine 80—180 M., Ferkel 60—80 M., Ferkel pro Woche 3,00—3,50 M. Handel mittelmäßig. Nächster Viehmarkt am 1. April.



zum Wohlstand ist die Sparsamkeit. Wollen Sie im Haushalte grosse Ersparnisse erzielen, dann wenden Sie anstelle teurer

Butter

die anerkannt vorzüglichen, in ganz Deutschland beliebten Margarine-Spezialitäten

Rheinperle und Solo in Carton.

Beide Marken ersetzen die feinste Meiereibutter zu allen Tafel- und Küchenswecken, sowie zum Rohessen auf Brot, sind aber bedeutend billiger und ergiebiger im Gebrauch.

Alleinige Fabrikanten: Holland. Margarine-Werke Jurgens & Prinzen, G. m. b. H., Goch, (Rhld.)

I. grosse allgemeine Briefftauben - Ausstellung zu Bocholt i. W.,

veranstaltet vom Briefftauben-Verein „Blitz“ am 12., 13. und 14. März ds. Js., im hellen Saale des Restaurants Hamelmann (früher Wolbring).
Geöffnet von morgens 9 Uhr bis abends 9 Uhr. Eintrittspreis 40 Pfg.

Das Ausstellungs-Komitee.

Gottesdienst-Ordnung.

Rhede.

Sonntag, den 7. März.

6 Uhr erste hl. Messe.
7 1/2 Uhr zweite hl. Messe.
9 Uhr dritte hl. Messe.
10 Uhr Hochamt mit Predigt.
Nachmittags 1 1/2 Uhr ist Gastenandacht und Predigt.

St. Joseph's Krankenlade in Rhede.

Die Frühjahrs-General-Versammlung

am St. Josephsfeste, 21. März, nachmittags 4 Uhr, im Rössing'schen Saale.

Tages-Ordnung:
1. Rechnungsablage pro 1908.
2. Wahl der 3 Revisoren.
3. Verschiedenes.
Rhede, 5. März 1909.

Der Vorstand.

Verein abstinenten Katholiken Deutschlands.

Heute (Sonntag)

abends 8 1/2 Uhr.

Findet im oberen Lokale der W. W. Anschlag (Hafenstraße).

Versammlung

statt.

Diejenigen Personen, welche sich bis heute abend dem Verein anschließen wollen, werden noch ohne Eintrittsgeld aufgenommen.

Der Vorstand.

Kraft - Sport- und Turnverein.

Sonntag, den 6. März 1909, anfang abends 9 Uhr.

Monats - Versammlung.

Zahlreiches Erscheinen erwartet.

Der Vorstand.

Zwei schöne

Arbeiterwohnungen

(4 und 5 Räume) an stille Leute zu vermieten.
Dixperloer Chaussee 733.

Die früher von Schöller bewohnte

II. Etage

mit allen Bequemlichkeiten ist per 1. April oder später zu vermieten.

Jakob Silberschmidt, Navardistraße.

Lehrling

zu Ofen gesucht.
Klemens Belting, Kupfer Schmiede u. Klempner, Schanze 147.

Kartoffeln

(rote Körner).

Gerne heute ein Sendung prima Kartoffeln

Franz. Kopf- und Endevien-Salat.

Jul. Metzger, Osterstr. 47.

Danksagung.

Für die mir beim Hinscheiden meines lieben Vaters bewiesene Teilnahme sage ich allen, besonders der Firma August Fischer, sowie dem Beerdigungsbureau meinen tiefgefühlten Dank.

Wwe. Joh. Worms.

Haus-Verkauf.

Im Auftrage der Witwe Weber Anton Hermann, Vererberin geb. Kießing, hier werde ich deren an der Dixperloer Chaussee gelegenes Haus mit Vorplatz und Hofraum, Flur 63 Nr. 140/40,

am Montag, den 15. März d. J., nachmittags 3 Uhr,

in der Wirtschaft „Zum großen Kurfürsten“ (Gebbing) öffentlich gegen Meistgebot zum Verkauf aussetzen. Näheres ist auf meinem Bureau zu erfahren.

Koop, Notar.

Bekanntmachung.

Die Verpachtung der Jagd in den gemeinschaftlichen Jagdbezirken, bestehend aus Grundstücken der Gemeindefürstenden, a) westlich der Chaussee Bocholt-Wallen, b) östlich dieser Chaussee, zur Größe a von etwa 520 ha, b von 600 ha, mit Reh, Fasan, Fasanen, Schnepfen, Rebhuhn- und Wild-Bestand soll auf die Dauer von sechs Jahren, beginnend mit dem 15. August 1909,

am Freitag, 26. März 1909, vormittags 10 1/2 Uhr,

in dem Lokale Rotenburg am Nordplatz zu Bocholt öffentlich meistbietend erfolgen.

Die Bedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden; sie werden auch im Termin bekannt gegeben.

Zuschlagsfrist acht Tage.

Hemden bei Bocholt, 5. März 1909

Der Jagdvorsteher.

Wissing, Gemeindevorsteher

Restauration Flora.

Sonntag, den 7. März, nachmittags von 4 Uhr ab:

Großes Streichkonzert.

Entree frei.

Bier 10 Pf.

Morgens von 11 bis 1 Uhr:

Frühkonzert.

Es ladet freundlichst ein

Jos. Königs.

Wohnungs-Einrichtungen.

Wir übernehmen die vollständige und geschmackvolle Ausstattung aller Wohnräume bei sachgemäßer und kulanter Bedienung. :: :: ::

Klassische Möbel.

Einzelfertigung.

Barmen, Allee 213.

Gebrüder Corazolla.

Fernspr. 2724.

Wilhelm Hülskamp,

Nordwall.

Eigener
Leichenwagen
für
Kinder.

Sarg Magazin
Leichen-
Bestattung.

Eigener
Leichenwagen
für
Erwachsene.

Geschäfts-Verlegung.

Mit dem heutigen Tage verlegte mein Geschäft von der Neustraße zur

Nord- und Langenbergstraßen-Ecke.

Zeige hiermit gleichzeitig den Empfang sämtlicher frühjahrs-Neuheiten an.

Joseph Imping,

Putz-, Mode-, Weiß-, Woll- und Kurzwaren.

Eine reichhaltige Auswahl

in Lederwaren, wie: Portemonnaies, Brieftaschen, Zigarren- und Zigaretten-Etuis, Visiten usw.

empfiehlt

Hermann Deckers,

Ecke Nobel- und Realchulstraße.

Eisenbahnfrachtbücher

zu haben bei

J. & A. Temming.

Allen Müttern

für zahnende Kinder dringend empfohlen:

Zahnabalsbändchen

von Gebr. Gehring, Berlin.

Sie haben bei

Wwe. Aug. Meyer.

Lästige Haare

im Gesicht, an Armen und Händen beseitigt im Ru. Schmiedl. „Dona“

Dose Mk 1.50.

Gebr. Steiner, Drogerie.

Kath...
Freiwillig...
am Montag...
aber...
Ue...
im Saale des...
früher Wolbring...
Neue Mitglieder...
Zur selbstständ...
kleinen Haushal...
mittags per 1...
Fr...
gegen hohen L...
Gef. Melbun...
Re...
Sud...
sauberes...
Zwei...
Fra...
Ein...
von 14 bis...
dem Land...
Näheres in...
Jüng...
mä...
für ganze Tage...
Selbstgem...
nach in der K...
gründlich aus...
Näheres in...
Für einen G...
wird ein sta...
arbeiten erfah...
Mä...
gesucht...
Näheres in...
Ein...
von 4-16 J...
Näheres in...
Junge...
welches das...
Beschäftigung...
Offerten und...
Erped. d. Bl...
Gorti...
gesucht von...
Joh...
Lücht...
Schäffen gef...
K...
Gr...
Wir ziehen...
in der und...
für eine neue...
dung oder J...
Offerten er...
Wagner &...
Montine...
der...
mit selbststän...
sucht, gefüht...
ferenzen, ander...
sofort oder 1...
Off...
gerad Näh...
Ein Stell...
unter gän...
Willh. Rob...
Gefäll...
Sparen, Da...
Medizin...
find unterhan...
Einfuhr für...
beght frei...
Y...
Kommen...
werden zum...
J. In...
Bitte, genau

Für den Haushalt

Kathreiners Malzkaffee. Machen Sie einen Versuch mit dem beliebten 10 Pf.-Paket, ausreichend für etwa 20 Tassen!

wird Kathreiners Malzkaffee täglich von immer größerer Bedeutung! — Er ist wohlschmeckend, gesund und doch billig! — Aber Vorsicht beim Einkauf! Verlangen Sie ausdrücklich

Freiwillige Sanitätskolonne.
Am Montag, den 8. ds. Mts.,
abends 8 1/2 Uhr:

Übung

im Saale des Wirtes Sammelmann
(früher Wolfering), Langenbergstr.
Neue Mitglieder werden aufgenommen.
Der Vorstand.

Bur selbständigen Führung meines
kleinen Haushaltes suche ich für vor-
mittags per 1. April cr. ein erfahrenes

Fräulein

gegen hohen Lohn.
Off. Meldungen zwischen 12—2 Uhr.
Nordstraße 56 (part.)

Suche zum 1. Mai ein braves,
fauberes

Zweitmädchen.

Frau Dr. Farwick,
Nordstraße.

Ein Mädchen
von 14 bis 16 Jahren auf
dem Lande gesucht.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Mädchen

für ganze Tage bei gutem Lohn gesucht.
Selbstigen wird Gelegenheit geboten,
sich in der Küche sowie im Hauswesen
gründlich auszubilden.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Für einen Haushalt von 3 Personen
wird ein für alle Haus- und Küchen-
arbeiten erfahrendes, zuverlässiges

Mädchen

gesucht.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Ein Mädchen
von 14—16 Jahren gesucht.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Junges Mädchen
welches das Nägeln erlernt hat, sucht
Beschäftigung bei einer Nägelrin.
Offerten unter K. P. besorgt die
Exped. d. Bl.

Sortier-Frauen
gesucht von
Johann Borgers,
Wattfabrik.

Lücht. Anstreicher-
Schäfer gesucht von
Karl Tenbrook.

Erfinder!
Wir zahlen 1000 Mark sofort
in bar und 10% vom Meistgebot
für eine neue gewinnbringende Erfin-
dung oder Idee.
Offerten erb. an Patentbureau
Wagner & Trost, Cassel.

Montierter Heijender
der Textilbranche,
mit selbstgeführter, guter Rundschiff,
sucht, gestützt auf la. Zeugnisse und Re-
ferenzen, anderweitiges Engagement per
sofort oder 1. April a. c.
Off. Offerten unter 6 7 postla-
gernd Rühlhausen in Eder. erbeten.

Ein Stellmacher-Lehrling
unter günstigen Bedingungen
gesucht.
Wilh. Robert, Kaiserstraße 27.

Gefällte Launen,
geeignet zu
Sparrern, Balken, Balkenstücken,
Medialisten, Pfosten usw.
sind unterhändig bei mir zu kaufen.
Einfuhr für Gebrauch im Grenz-
gebiet frei.
Nusselder,
Yzerlo b. Aalten.

Kommunionmäntelchen
werden zum Preise von 1 Mk. Gemischt
bereitgestellt bei
J. Ingenschay.
Bitte, genau auf die Firma zu achten!

Wohnung

mit Garten im Preise von 250—300 Mk.
Offerten unter M. W. besorgt die
Exped. d. Bl.

Mein Wohnhaus,
Nordwall 9,
einschl. Garten, ist sof. oder später
zu vermieten.
Heinr. Welters,
Nordwall 11.

Mein an der Biehlstraße 94/44
(Ostertor) gelegenes

Wohnhaus
mit Garten ist verziehungshalber zu
vermieten eventl. unter günstigen Be-
dingungen billig zu verkaufen.
Peter van Londen,
Eine bessere

Oberwohnung
von 6 Zimmern, Küche und B. befür
zum 1. April an stille Leute zu ver-
mieten.
Nealschulstraße 7.

Eine bessere

Oberwohnung
ist zum 1. April zu vermieten.
Gerh. Giehlbrook

Arbeiterwohnung
nebst Stallung und Gärten zu
vermieten,
baselst ist auch eine kleine

Wohnung
von 3—4 Zimmern zu vermieten.
Karlsstrasse 74/10

Eine schöne, geräumige

Arbeiterwohnung
am Neutor
ist zu verkaufen.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Die

Arbeiterwohnung
mit Stallung und Garten, an der
Marientstraße (Werkzeughaus) gelegen,
ist mit kleiner Anzahlung zu kaufen.
Näh. Langenbergstr. 25, eine Treppe

Zwei-Zimmer
vom 1. April ab zu vermieten.
Näheres

Arbeiterwohnung
Junges Mann sucht
möbl. Zimmer
mit oder ohne Pension.
Offerten unter L. K. 10 besorgt
die Expedition d. Bl.

2 gut erhaltene 14walz.

Rauhmashinen
pre. Wert abzugeben.
Besichtigung im Betriebe gestattet.
F. H. Hammersen, A.-G.,
Osnabrück.

Strickmaschinen
sind das beste Erwerbsmittel. Auch auf
Teilzahlung. Zücht. Pracht-Katalog
gegen 30 Pf. Belegmarken.
P. Kirsch, Döbeln.

Ich zahle für Anzhäute bis zu
40 Pf. per Pfd., für Ochsen-
und Stierhäute, sowie für Kalb-
felle die höchsten Tagespreise.
Jos. Tangerding,
Gerberei und Treibriemenfabrik

Neu eingetroffen:

Weisse Woll- und Stickereikleider

für

Kommunionkinder und Engelchen

Schwarze und weisse Kleiderstoffe

in grösster Auswahl zu billigsten Preisen.

Herm. Pottmeyer am Markt.

SCHLUSS

der Erneuerung zur III. Klasse Montag, den 8. ds. Mts.
Diepenbrock, Kal. Lotterie-Gewinn.

Kinematograph,

Ecke Nobel- und Realschulstrasse.

Grösste und vornehmste Unter-
nehmen dieser Branche am Platze.

Sein Sittlich u. Plimmern der Bilder. Klarheit, ruhiges Licht.

Sonntag, den 7. März 1909:

Programm.

Die ersten Ansiedler in Amerika.

Ausgenommen an Ort und Stelle. Vorführungsdauer ca. 20 Minuten.

1. Ansiedler-Farm. 2. Überfall durch Indianer. 3. Verhaftungen
des Hauses. 4. Spannendes Geschehen; viele Tote. 5. Nieder-
brennen der Farm. 6. Entführung der Töchter. 7. Der An-
siedler auf dem brennenden Scheiterhaufen. 8. Wunderbare
Rettung durch sein Pferd. 9. Die Indianer im Lager über-
rumpelt. 10. Befreiung der Töchter.

2. Des Holzhauers Tochter (Drama).
3. Hunde im Dienste der Polizei (Drama).
4. Der Fensterputzer (voll Humor).
5. Die Braut des Freiwilligen von 1870 (Drama).
6. Wettkampfen der Schwiegermütter (zum Tränenlachen).
7. Das tapfere Schöndchen (voll Humor).
8. Egellens kommt (sehr dröckig).
9. Das durchgegangene Wagenrad (zum Tränenlachen).

Weil der Andrang zu unserm Theater groß ist, bitten wir mög-
lichst vor 5 Uhr oder nach 8 Uhr zu kommen.

Eintrittspreise: 1. Platz 50 Pf., 2. Platz 30 Pf.
Kinder: 1. Platz 25 Pf., 2. Platz 15 Pf.

Wiesendünger,

zur Düngung im Frühjahr vorzüglich bewährte, preis-
würdige Qualität, mit voller Gehaltsgarantie.
Zu beziehen durch die Kunstdüngerhandlungen,
oder direkt von

Kunstdünger-Fabrik und Mühlenwerke
A. Vornholt, Weseke i. W.

Dalli-

Seifenpulver

das Allerbeste für Wäsche u. Hausputz!

Gasthof Zum Lindenhof

(Gottfried Lehnemann):

Es ist mir gelungen, den
weltberühmten Entsefflungskünstler

Mr. Hordini

zu engagieren. Selbiger wird am

Sonntag, dem 7. März,

nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr, ein

einmaliges Gastspiel

bei mir geben.

Alles Nähere durch Zettel und Plakate.

Preise der Plätze: 40 und 60 Pf.; Kinder 20 Pf.

Es ladet ergebenst ein

Gottfried Lehnemann.

Kath. Gesellenverein

Rhede.

Am Sonntag, dem 7. März,

abends 1/2 8 Uhr:

Berammlung

bei Wwe. Grohe-Benehaus.

Vortrag.

Es ladet freundlichst ein

Der Vorstand.

Ein Mädchen

von 14—16 Jahren für kleinen Haus-

halt zum 1. April oder Mai gesucht.

Jakob Brauwers,

Niederbruchstr.

Hiesige mechan. Weberei sucht einen

Lehrling.

Schriftl. Offerten unter V. 500 an

die Expedition d. Bl.

Dachhohlziegel la.

empfehle zu billigen, konkurrenzenden

Preisen

Geurtzen & Co.,

Haldern (Rhld.).

Raum und Kraft

für 150—200 Weibstühle

für Herbst 1909 gesucht.

Offerten unter E. N. 500 an die

Expedition d. Bl.

Ein Hausbursche

gesucht.

Wwe. S. Einkamp,

Oberstraße.

Mehrere hübsche

möbl. Zimmer

mit Zentralheizung und Morgentasse

zu haben.

Nordstraße 16.

Ein Hausbursche

Von 4 schweren Pferden ist

prima Fleisch per Pfd. zu 85

und 40 Pf. zu haben.

S. Lorch, Nordstraße 277,

gegenüber dem Feuerwehrmann.

J. ten Doff, Ostmauer 3.

Eine hellgrüne

Kinderrjacke

in der Kaiserstraße verloren.

Abzugeben gegen Belohnung

Hohenstaufenstr. 370/10.

Sohn ordentlicher Eltern, welcher

Luft hat, das

Ausfertigungsmittel

und Klempnerhandwerk

gründlich zu erlernen, zu Ostern in die

Lehre gesucht.

Näh. bei Wwe. S. Jacobs,

Dingeldey-Gasse.

Postgänger

gesucht.

Stienenhorster Weg 210/20.

Schluss des Ausverkaufes

Sonntag, den 14. März.

Beim Umbau leicht angeschmutzte Waren werden zu ganz billigen Preisen verkauft.

Hermann Pottmeyer am Markt.

Restaurant Zur Krone.

Inh.: Witwe Wilhelm Steinkamp.

Sonntag, den 7. März 1909,
nachmittags 4 Uhr beginnend:



Grosses Bockbier-Fest verbunden mit Militär-Konzert.

Vormittags von 11 bis 1 Uhr: MATINEE.

Zu regem Besuche ladet freundlichst ein

Wwe. Wilh. Steinkamp.

St. Georgius- Schützen-Verein.



Sonntag, den 14. März 1909,
nachmittags 5 1/2 Uhr:

Außerordentliche General- Versammlung.

Tagesordnung:

1. Ballotage.
2. Vorstands-Erfahrung.
3. Abänderung der Statuten, betreffend:
a. Erhebung des Eintrittsgeldes,
b. Erhebung des Beitrages,
c. Herabsetzung des dienstpflichtigen Alters.

Der Vorstand.



Achtung!

Empfehle für Sonntag von 2 Rügen
(ca. 1600 Pf. Schlachtgewicht)

prima Rindfleisch

per Pfd. 65 Pf., ferner

prima Kalbfleisch

per Pfd. 85 Pf. und

prima Hammelfleisch

zu den billigsten Tagespreisen.

M. Goedhart.

Ortort. Fernsprecher 352.

Bauholz

besteht man am vorteilhaftesten von
Aug. Böhm, Wesel a. Rh.
(Jahresproduktion ca. 80 000 cbm)
aus gelöstem Tannenholz
hergestellt, weil dies der sicherste Schutz
gegen Fäulnis, Wurm u. Schwamm.

Eine tragende Biege
zu verkaufen.

Näheres in der Expedition d. Bl.

Arabisches Café.

Sonntag, den 7. März,
tritt auf vielseitiges Verlangen

„Der unverwundbare Fakir“ aus Indien

Ben-Abu-Bekier

in meinem Lokale zum letzten Male auf.

Hochinteressant! Staunenerregend!

Die Vorstellungen sind mit Konzert verbunden.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

Th. Gauting.

Achtung!

Hotel Restaurant Pottmeyer.

Wer will Nummer und Sorgen vertreiben,
Muß zur Randerstraße 84 eilen,
Denn dort findet man erst statt, hochfein,
Und Ausklang von Bockbier, so rein.

Sonntag morgen von 11-1 Uhr, nachm. von 4-11 Uhr:

Grosse Frei-Konzerte.

Zum regem Besuche ladet freundlichst ein

Paul Pottmeyer.

Ohlendorf's Peru-Guano

„Füllhornmarke“

ist der beste Dünger für Kar-
toffeln sowie für Hackfrüchte
aller Art, ebenso für alles
Sommer-Getreide, namentlich
für Hafer und Gerste.

Unsere letzten Importe von
hochprozentigem Peru-Guano
betrugen 102 711 Tons.



32er.

Quartettverein Essen

(32 Sänger)

Dirigent: Felix Oberdorbeck.

Sonntag, den 7. März, nachmittags 5 Uhr,

im Saale „Zum grossen Kurfürsten“
(Th. Oppenbeck, früher Gebbing):

Lieder-Abend.

Mitwirkende:

Fräulein Thea Fritsch aus Köln (Klavier),
Konzertsänger Herr Hermann Stallknecht aus
Essen (Tenor)

Programm.

I. Teil.

1. „Rheingruss“ von Ulrich.
2. Phantasie über das Volkslied „In einem kühlen Grunde“ „Kühn.“

(Fräulein Thea Fritsch.)

3. a) „Frühlingsszenen“ „Kreutzer.“
- b) „Es soz der Maenwind ru Tat“ „Sturm.“
4. „Ueberselig“ T. noursolo (Herr Stallknecht) „Bomm.“
5. „Ave Maria“, Chor mit Tenorsolo (Herr Stallknecht) „Abt.“

II. Teil.

6. „Hoch empor“ von Curtl.
7. „XIV. Rhapsodie“ „Fr. List.“
8. a) „Bach und Erle“ „Kreutzer.“
- b) „Rothaarig ist mein Schatzlein“ „Attenhofer.“
9. „Ich sang in-n Namen ins Herz dir ein“, Tenorsolo (Herr Stallknecht) „Gramm.“
10. „Der sakrische Bass“ „Koschat.“

PREISE DER PLÄTZE:

Im Vorverkauf 75 Pf., an der Kasse 1 Mk.

Karten im Vorverkauf sind zu haben in der Buchhandlung von
J. & A. Temming, in den Zigarrengeschäften von Frau Wwe. Th. Wieschbiller,
Nordstr. und Joh. Bothe, Oste-str., sowie in der Restauration von Bernhard
Lazgenhoff und Johann Vallee, Nordstr., und im Konzertsaal.

Da ich weder Kosten noch Mühe gescheut habe, ist es mir gelungen,
den obigen rühmlichst bekannten Verein zu einem Liederabend zu verpflichten
und glaube ich, dem geehrten Publikum von Bocholt und Umgegend,
einen hervorragenden Kunstgenuss in Aussicht stellen zu dürfen.

Um regen Besuch bittet

Theodor Oppenbeck.

32er.

32er.

Instrumental-Verein,

Bocholt.

III. Konzert

Sonntag, den 14. März 1909, abends 5 Uhr,

im „Grossen Kurfürsten“

unter Mitwirkung von Fräulein Angele Vidron, Köln.

Karten sind nur an der Kasse à 1 M. zu haben.

Restauration „Zum steifen Arm“

Sonntag, den 7. März:

Grosses Konzert

ausgeführt von Mitgliedern der Kapelle des 56. Inf.-Regts.

Anfang nachmittags 4 Uhr.

Es ladet höflichst ein

Jos. Grosswiese.

Dr. med. H. Birrenbach

Münster i. W., Klemensstr. 401.

Spezialarzt für innere Krank-
heiten, Zucker-, Stoffwechsel-
und Ernährungsstörungen.
Telephon Nr. 1400.

Von der Reise zurück.

Dr. Richter, Spezialarzt

für Magen- und Darm-

krankheiten,

MÜNSTER I. W.,

Salzstr. 53.

Mariänsche Jungfrauen-Kongregation St. Georg.

Arbeiter-Verein Wollenshauser.

Sonntag den 7. März,

nachmittags 2 1/2 Uhr:

Gesangsprobe.

Kath. Gesellen-Verein

BOCHOLT,

Sonntag, den 7. d. M., abends 8 Uhr:

Vortrag.

Der Vorstand.

Kath. Arbeiter-Verein.

Sonntag, 7. März 1909,

11 1/2 Uhr: Empfang.

11 1/2 Uhr: Generalversammlung der

Spezialerfahrungen.

6 1/2 Uhr: Unterrichtsstunde.

Der Vorstand.

Kath. Arbeiter-Verein

(St. Joseph).

Sonntag, den 7. März 1909,

6 1/2 Uhr: Versammlung.

1. apologetischer Vortrag.

Volgzhiliges Gesehnen erbittet

Der Vorstand.

Christlich & Gewerkschaftsstadte

Bocholt.

Sonntag morgen 11 1/2 Uhr

bei Imping:

Versammlung

der christlichen Gewerkschaften der

handwerklichen Berufe.

Bündeltes u. zahlreiches Erscheinen

ist Pflicht.

Das Kartell.

Antonius Männer-Verein.

Am Sonntag, den 7. März,

nachmittags 5 Uhr:

General-Versammlung.

Tages-Ordnung am Plage.

Der Vorstand.

Magenleiden

teile ich aus Dankbarkeit gern an

unentgeltlich mit, was mir von Jahre-

langen, qualvollen Magen- und

Verdauungsbeschwerden geholfen hat.

A. H. O. S. K., Behrerin, Bocholt

hohen 5. Frankfurt a. M.

10 Pfund-Postkarte

Schiff-Goldländer M. 2.90

Schweizer „4.80

Extrakt-Brot „0.80

Bavaria (100 Stück) „2.70

Limburger „3.20

Nordisches Versandhaus Kfel.

Elegant, zuverlässig

Wagenpferd

(dunkelbrauner Wallach), 8 Jahre alt,

lammfromm, flotter Gänger, abzugeben.

Ant. Mayland.

Nr. 61.

Preubli

Das Abgeor-
Beginn der E-
Befolgung des sog-
beamteten Heiligt-
zu erteilen. Man
man aus der B-
Gewohnheitsrecht
hatte gelagert, das
selben.

Der zweite G-
war die Beratung
auf Befestigung i-
munalabgabengef-
Betriebe steuer-
Bom Regierung
meinden könnten
schaften leicht er-
nicht bevorzugt w-
gewierung ein G-
Schwörung der Fil-
Abg. F. I. e. i. &
missionsberatung
selbst nicht mögli-
haber nicht ordn-
heranzuziehen.

Auch bei
Nationalitätserfren-
terse der kleinen
liche Erziehung
den, Zustimmung
Bom Zenten-
fleußer und
feststimmigen Abg.
nach dem Antrag
freibei Rechnung
Der Antrag
an die Kommissi-
überweisen.

Das Haus b-
einem zweiten d-
stehenden Antrag
tung des R-
in den Gan-
Kleinhandelsausf-
Personen bestehen
über den Umfang
ausgeht, sowie a-
Wahlrecht zu der-
find.

Handelsminis-
bezügliche Geset-
angebracht, sonde-
den freien Verh-
Detaillistenausf-
Wahl

Roman

Die Tüme-
grühten noch ei-
schnitt das Schif-
die Rüste den
stehenden Reisen
Nach und n-
ruhiger; ein Re-
seinen Schlafraum
und der Graf
der Schwärze,
kommen beher-
plauderte.

„Gutlich und
nach zehntägiger
begaben sich un-
Schwargen Dien-
Morgen konnten
„Gente heißt
Graf.“ „Sie w-
Sie mir verpro-
„Ich halte
gegnete der An-
Paris an, dann
komme ich zu
Pad. Wie lang
in Anspruch neh-
„So lange e-
tagte der Graf.
genug. Meine
feuern, meinen
Ich habe ihnen
Polkendorf tom-
für sie sein.“

„Meinetwegen
schmungenelnd.
plötzlich Einf-
trage ich aber
„Seien Sie